







**Walhalla-Theater**  
 Anfang 8.10 Uhr.  
 Größter Erfolg!  
**Wie einst im Mai.**  
 Operette in 4 Akten von Bergner und Schanzer.  
 Musik von Walter Kollo und Willy Bredschneider.  
 nach Prof. Hoffmanns Bildern.  
**Das Leben Jesu.**  
 Sonntag, 30. März, 8 1/2 Uhr. Mozartaal  
 Sprechzeiten 20 Pf. im Büro u. a. b. Saale.

**„Oetting“**  
 Gr. Steinstr. 12.  
 Tel. 6912.  
**Ausbewahrung und Pflege**  
 von Herren- u. Damen-Pelzen,  
 Pelzschmuck, Pelzsachen aller Art,  
 Herren- u. Damen-Bekleidung,  
 Mäntel, Ueberzieher, Anzüge, Uniformen usw.  
 gegen Mothschaden einschliessen, Versicherung geg. Feuer u. Diebstahl bei mässiger Vergütung.

**Höhere Vorbereitungs-Anstalt**  
**Dr. H. Krause**  
 Leiter  
 Dr. Ed. Busse  
 Heinrichstraße 14.  
 Fernruf 4975.  
 für Abitur-, Prima-, Einjähr.-Examen sowie alle Klassen höh. Lehranstalten. 26 jähr. glänzende Erfolge. Besond. Damenkl., bisher best. 800 Schül. dar. 245 Abit., wovon 119 Damen. Um-schulung ohne Zeitverlust. Besond. Einj.-Kl.

**Alumnat Blankenburg-Harz**  
 ber. z. Ansat. v. Zeugnissen für einjäh. freiwillig. Dienst und für Operskunda der br. Oberzirkulums. (1898)  
 — Prosp. durch die Leitung. —

**Camilla Mathy, Musiklehrerin,**  
 Bernburgerstr. 2 II  
 Gründliche Ausbildung im Klavierspiel.  
 Kurse in rhythmischer Gymnastik. (2215)

**Kgl. Preussische Lotterie.**  
 Die Erneuerung der Lose zur 4. Klasse, die bei Verlust des Anspruchs bis spätestens Montag, den 3. April, zu bewirken ist, bringen wir in Erinnerung.  
 Kassentiere sind vergrätigt:  
 1/4 ab 180, 1/2 ab 90, 1/3 ab 60, 1/6 ab 30.  
**Die Königlichen Lotterie-Bühnenherren.**  
 Burchardt, Frenkel, Lehmann, Rogge. (2214)

**Frühjahrs-Aussaat:**  
 Möhren, Karotten, Zwiebeln, Porree, Petersilie, Mangold, Salat, Pflücksalat, Radies, Rettich, Blumenkohl, Rosenkohl, Weisskraut, Rotkraut, Wirsing, Sellerie, Bohnenkraut, Dill, Kohlrabi, Majoran, Spinat, Rabinsche, Puffbohnen, Erbsen hohe und niedrige, Buschbohnen gelb u. grün, Stangenbohnen gelbgrün, Gurken und Kürbis.  
**Leitfaden für Gemüsebau 10 Pf.**  
**Moritz Bergmann,**  
 1086 Samenhandlung,  
 Markt 20. Fernsprecher 107.

**Wratzke u. Steiger** Hoflieferanten.  
 Poststr. 9/10.  
 Juwelen — Gold — Silber. (130a)

**Billige Schuhwaren und Wäsche!**  
 Verkauf nur Mittwoch u. Donnerstag, den 29. u. 30. d. M., wegen bevorst. Geschäftsverlegung den gesamt. Bestand in **Schuhwaren**, als Kinderschuh, Damen- u. Herrenstiefel u. Sandalen, sowie poröse **Damen- u. Herrenwäsche**, als Hemden, Beinkleider, Hemdosen, Unterjacken usw. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
 Keine Kriegsware! Keine Kriegspreise!  
**Gesundheits-Zentrale,** Neumarktstr. 9/4.  
 Telefon 3715.

**Helf!**  
**dem Roten Kreuz!**  
 Die Liebesgaben-Depots der im Felde stehenden Truppen unseres Korps-Bezirktes bitten um Auffüllung ihrer Bestände.  
 Während Unterkleidung, Wollsocken und Lebensmittel im Allgemeinen ausreichend vorhanden sind, fehlt es insbesondere an den nachstehend aufgeführten Dingen, und wir bitten herzlich, durch Spendung solcher Artikel oder durch Gelbgaben zu ihrer Beschaffung die Erfüllung der berechtigten Wünsche zu ermöglichen.  
 Insbesondere werden erbeten:  
**Zigarren, Zigaretten, Rauch-, Kau- u. Schnupftabak, Schokolade, Fruchtsäfte, Marmeladen, eingemachtes Obst und Gemüse, Handtücher. — Schreibbedarf aller Arten: Briefpapier und Umschläge, Postkarten, Bleistifte. — Bücher und illustrierte Zeitschriften. Musik-Instrumente und Unterhaltungs-spiele.**  
 Alle diese Gaben sind ausdrücklich nur für die Krieger an der Front bestimmt, also für die, denen die schwerste Aufgabe und die größten Entbehrungen auferlegt sind.  
 Es ist Ehrenpflicht, ihre Wünsche zu erfüllen und so einen Teil des großen Dankes, den wir ihnen schulden, abzutragen.  
 Sämtliche Spenden bitten wir an die amtliche Abnahmestelle II des IV. Korpsbezirktes, **Magdeburg, Brandenburgstrasse**, zu richten.  
**Der Territorial-Delegierte der freiwilligen Krankenpflege in der Provinz Sachsen.**  
 Oberpräsident Dr. von Hegel. (221a)

**Kinderpflegerinnen-Schule**  
 in Verbindung mit dem städt. Jugendamt u. dem Diakonissenhaus.  
**Ausbildung von schulentlassenen Mädchen (Volks- oder Mittelschulbildung) zu Kinderpflegerinnen (Kinderfräulein, Kindergärtnerinnen zweiter Klasse).**  
 Kursus einjährig. — Eröffnung 1. Mai.  
 Anfragen und Anmeldungen bis 14. April an (1096)  
 Schwester **Lisa Möller**, Burgstrasse 37 (Jugendhof).

**Kleinkinderlehrerinnen-Seminar**  
 des Diakonissenhauses.  
**Beginn des neuen Kursus (1 1/2 Jahre) am 2. Mai.**  
 Voraussetzungen für den Eintritt: Gute Schulbildung und vollend. 16. Lebensjahr. (806a)  
 Anfragen und Prospekte bei:  
**Pastor Hartmann,** und **Diakonisse Lisa Möller,**  
 Mühlweg 5. Burgstrasse 37.

Verwendet (806a)  
**„Kreuz-Pfennig“-Marken**  
 auf Briefen, Karten usw.

**Rübenspeisejaft**  
 ist die beste, gefundete, bekömmlichste u. billigste Brotzulaage.  
**Ia.** das Beste was es gibt . . . Pfund **33** Pf.  
 beste Qualität mit Fruchtgeschmack wie Himbeer, Johannisbeere, Ananas, Pfirsich, Orange Pfund **38** Pf.  
 Nur echt mit Schummerte 3 Bären. (823)  
 Versand nach auswärts.  
**R. Jahn, Halle a. S.,** Ludwig-Platz, Schützenstr. 21.  
 Telefon 2207.

**Stadt-Theater**  
 Donnerstag, den 30. März 1916.  
 Anf. 7 1/2 Uhr. Ende a. 10 1/2 Uhr.  
**Mignon.** (2207)  
 Oper von F. Schubert.  
 Direction: Die Walküre.  
 Erster Abend des Bühnenfestivals:  
 Der Ring des Nibelungen von Richard Wagner.

**Astoria-Lichtspielhaus.**  
 Beginn 8 Uhr.  
**Mittwoch und Donnerstag Jugend-Vorstellungen.**  
**Der Irrtum des Trappers**  
 Wild-West-Drama in 2 Akten.  
**Die Kinder des Kapitan Grant**  
 5 Akte und vieles andere.  
 Ab 7 Uhr:  
**Das tanzende Herz.**  
 Detektiv-Drama in 5 Akten.  
 Hauptdarsteller:  
 Konrad Bratt. . . . .  
 Viviane, das tanzende Herz . . . . . Maria Orska  
 Vivianes Impresario . . . . . Julius Falkenstein  
 Requisiteur . . . . . Max Mack  
 \* \* \* **Rudolf Schildkraut.**  
 2210 Ab Freitag:  
**Waldemar Pölander**  
**Die Perle des Osiris.**

**Passage-Theater.**  
 Donnerstag, 30. März 1916.  
 Beginn 8 Uhr.  
**Küsse, die töten . . .**  
 Phantastisches Drama in 4 Akten von Robert Reinert.  
 Regie: Schmidt-Häsel.  
 Personen:  
 Maria, Baronin von Sentheim. . . . .  
 Robert, ihr Mann. . . . . Steinbock  
 Richard von Harzburg . . . . . Einar Bruun  
 \* \* \* **Maria Carmi-Vollmoeller**  
 nur noch bis Donnerstag.

**Auswärtige Theater.**  
 Leipzig.  
 Neues Theater: Donnerstag: Genoveva.  
 Concrete Theater: Donnerstag: Die Kaiserin.  
 Schauspielhaus: Donnerstag: Die gutgeschittene Gede.  
 Magdeburg.  
 Stadt-Theater: Donnerstag: Die Königin von Saba.  
 Weimar.  
 Hof-Theater: Donnerstag: Die Verlobung des Iphigenia. — Die Schöne. — Der Götter.  
 Stadt-Theater: Donnerstag: Ich lasse Dich nicht.

**Moderne**  
 richtig sitzende  
**Augenläser**  
 verschiedener Konstruktion.  
**Otto Unbekannt**  
 Gr. Ulrichstrasse 1a.

**Konfirmations-Geschenke**  
 in Gold und Silber.  
**Erich Heine**  
 Goldschmied  
 Grosse Ulrichstrasse 35.

**Damenrad u. Herrenrad zu kauf.**  
 Zahl 40—60 Mk. Off. u. Z. 186 an die Geschäftst. d. Ztg. (2137)  
 \* \* \* **Staber-Interjekt**  
 wird gründlich erzieht  
 Große Braunsbühne 22 II.

**Familien-Nachrichten.**  
 Die Beisetzung meiner lieben Frau  
**Elise Haring**  
 findet Freitag, mittig 1 Uhr, von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.  
**Karl Haring,**  
 Königstr. 76.

Aus Halle und Umgebung

Halle, den 30. März.

Städtischer Eierverkauf

An Inhaber der Nahrungsmitteleinzelhandlung in grüner Farbe, deren Namen mit den Buchstaben A-B beginnen, werden am Donnerstag...

Bund zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkstraft Der Bund zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkstraft hat bis jetzt an rund 600 Familien Land abgeben.

Der Bund sucht Hilfskräfte zur Abstellung des übernommenen Landes. Diese können besoldet werden.

Liebesgaben für die Truppen des 4. Korpsbezirks Die Mobilisations-Ausführung vom roten Kreuz der Provinz Sachsen bringt in der heutigen Nummer...

Kriegs-Schmarotzer

In der letzten Zeit ist aus mehreren Gegenden Deutschlands wieder von Schwindlern berichtet worden, die unter der Maske von Volkshilfen sich an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebenen von Gefallenen heranwandten.

Erkannt bei der Reichsanstalt der Buchhalterassistent Max. Wolf in Halle zum Dankstiftler.

Die Tätigkeit des Gewerbe- und Kaufmannsgerichts zu Halle a. S. 1915. 1916 wurden beim Gewerbegericht insgesamt 312 Klagen (1914 waren es 619) eingereicht.

als 1914. Verhandelt wurde über 96 Streitigkeiten, wovon 87 durch endgültiges Urteil 33 durch Vergleich 12 auf andere Weise 2 durch Vergleich und Anrechnung erledigt wurden.

— Beiträge des Bundes zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkstraft. Donnerstag, den 30. März, spricht in der Aula der Universität...

— Abendbesuchenden im Stadtsaal. Um hier in der Stadt bis 8 Uhr abend arbeitenden Angestellten Gelegenheit zu geben...

— Oberrechneramt. Am Infanterieregiment hiesiger Nummer bringen die Herren Königlich-Preussischen Vorsteher...

Auf märkischer Erde betitelt sich der Roman des allbekannten und beliebten: : : Hanns von Sobellitz den im nächsten Quartal die Halle'sche Zeitung zur Veröffentlichung bringen wird.

Aus den Vereinen

Der I. Kommunale Bezirksverein hielt Dienstag Abend auf dem Marktplatz eine Sitzung ab. Da eine feste Tagesordnung nicht aufgestellt war, so wurden Wünsche aus der Versammlung...

Reber die Straßenbahn wurden verschiedene Beschwerden laut, die an mehr oder weniger Stellen weiter gegeben werden sollen.

Mittellungen über die Durchführung des Staats 1915/16 wurden durch Herrn Bürgermeister Sabel gemacht.

Der IV. Kommunale Bezirksverein hat zu Donnerstag, morgen Abend, nach dem Rathhof eingeladen.

Vereins-Anzeiger

IV. Kommunale Bezirksverein. Monats-Versammlung am 30. März, 8 1/2 Uhr, im 'Park-Hotel'.

Verein ehem. 30er. Donnerstag Vorstandssitzung und Sonntag 8 1/2 Uhr abends Monatsversammlung im Schützenhof.

Familiensammlung der Herren- und Damenvereine am 12. März, nachmittags 4 Uhr, im Gemeindehaus, St. Mauritius.

Halle'sches Theater- und Konzertleben

Theraps-Soubert-Abend

Es ist, als ob sich kein abgestimmtes Glied schwingen beim Soubert'schen Namen. Zwei, die berufen waren, der Kontakt...

— Das gefällige Konzert des Soubert-Abends in Halle gab uns diesem freizeitlebigen Soubert'schen Abend die besten Gelegenheiten...

— Frau Sophie Bernstein hatte sich mit ihrer Doppel-Tätigkeit als gleichzeitige Dirigentin und Violinistin ihres Chores eine löbliche Aufgabe gestellt.

Die Besetzung des Konzerts können mit Befriedigung auf einen glänzenden Erfolg zurückzuführen sein.

Stadtkontor

In der für Donnerstag, den 30. d. M., angelegten Aufstellung von 'Magna' wird Herr Wroß die Partie des 'Herrn von...' übernehmen.

Infolge plötzlicher Erkrankung von H. Lombar kann am Sonntag, den 1. April nicht 'Nubis' gegeben werden.

— Malkasten-Theater. Die Direktion des Malkasten-Theaters gibt uns bekannt, daß es heute des Polizeiausganges aufgehoben ist.

— Singsong-Konzert-Abend. Neben dem Singsong-Konzert war ein musikalischer Abend...

Personalanachrichten

Verliehen wurde: dem Kreisverwalter-Referendaren S. B. S. in Bezug der Hof. Kronenorden 4. Klasse.

Zum Wohnungswechsel empfehle in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen: Gardinen — Teppiche — Läuferstoffe — Tischdecken — Portierenstoffe — Sofadecken — Diwadecken — Steppdecken — Fertige Betten — Bettfedern — Bettstellen für Erwachsene und für Kinder — Pflanzendaunen. Alex Michel, Halle a. S. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Börsen- und Handelsteil Die Reichsbank im Kriegsjahr 1915 Ein Spiegel der wirtschaftlichen und finanziellen Kraft Deutschlands

Berlin, 29. März. Im Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1915 werden unter anderem folgende Ausführungen gemacht:

Im Jahre 1915 hat sich das deutsche Wirtschaftslieben in den Anforderungen der neuen, durch den Kriegsaltag geschaffenen Lage in geradezu außerordentlicher Weise mehr angepaßt und gewandelt gezeigt. Obwohl es mit so ausfallender Reichweite gelang, die Bedienung fast des gesamten heimischen Bedarfs ohne wesentliche Minderungen des Auslands im Zustande zu sichern, war nicht zum wenigsten eine Folge des von England geführten Handelskrieges.

Der umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen. Die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft wurde es in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Der Umfangreiche und vielfältige Bedarf an den verschiedensten Waren und Gütern hat die Produktion der heimischen Industrie und Landwirtschaft in hohem Maße in Anspruch genommen.

Wohlbefinden der Reichsbank hat sich gegenüber seinem Stande bei Ausbruch des Krieges fast verdoppelt.

Die gesamte Kapitalanlage der Reichsbank verzeichnete im Berichtsjahre am 31. März und am 30. September, den beiden Tagen, an denen sich die Einzahlungen auf die zweite und die dritte Kriegsanleihe aufzuführen lassen, ihren höchsten Stand.

Am 31. März betrug die gesamte Kapitalanlage der Reichsbank 4670 Millionen Mark. Die im Vergleich zu den Friedenszeiten gezeigte Steigerung der Anlage findet in den ebenfalls gegenüber normalen Zeiten stets außerordentlich hohen Beständen an freiem Geldes ihre Gegenpartie, so daß die öffentliche Finanzwirtschaft des Reichs der Bank wesentlich geringer war, als in den Jahren der Anlagengelenken allein zum Ausdruck kommt.

Der Notenumlauf der Reichsbank hat sich von Ende Dezember 1914 bis Ende Dezember 1915 von 6046 Millionen Mark auf 6918 Millionen Mark also um 872 Millionen Mark erhöht.

Der Status der Bank, gemessen an den Deckungsaffären hat sich im Berichtsjahre nicht wesentlich geändert.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Der Gesamtgewinn der Reichsbank betrug 233 144 929 Mark. Die Verwaltungskosten betragen 18 482 221 Mark, für den Zinsausgaben 2 999 877 Mark.

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten

Bildung eines händigen Reichsausschusses? Berlin, 29. März. Die „M.“ schreibt: Im Reichstag soll ein händiger Ausschuss gebildet werden, der wichtige vertrauliche Mitteilungen, die den Krieg betreffen, dem Reichskanzler oder einem seiner Vertreter entgegennehmen soll.

Der französische Heeresbericht Paris, 29. März. Militärischer Kriegsbericht von gestern Nachmittag: Ostlich der Maas war die Nacht ruhig.

Militärischer Kriegsbericht vom gestrigen Abend: In den Abenden zeigt sich unsere Artillerie immer häufiger gegen die feindlichen Anlagen nördlich von La Houette, im Abschnitt von Lafontaine Charnay und Haute Chevauchée sowie in dem südlichen Teil der Argonnen.

Westlich der Maas flammte die Beschichtung mit Ostfeind im Laufe des Tages gegen unsere Stellungen zwischen Avocourt und Béchicourt wieder auf.

Der Schweizer Bericht: Nichts besonderes an der Front der belgischen Armeen.

Italiener geht mit nach Rom Haag, 29. März. Der „Nieuwe Courant“ meldet aus London: Italiener begleitet Aquilini nach Rom.

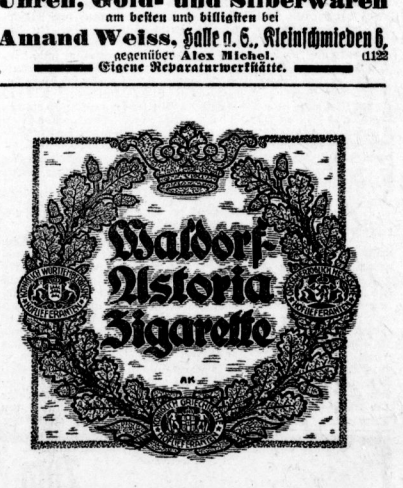
Der Serajewer Mörder Wedo Kerovic gestorben Wien, 29. März. Wie die Blätter melden, ist Ned o Kerovic, einer der Hauptangeklagten im Serajewer Mordprozess, in der Militärstrafanstalt Mölkersdorf an Tuberkulose gestorben.

Kirchliche Nachrichten. Polnische. Freitag, 31. März, abends 8 Uhr, Kriegskirchen und Volksanbahn; Sonntag, Lie. Baumann.

Wetterbericht Wetterbericht über das amtliche Wetterwartebeobachtungsnetz am Donnerstag den 30. März: Bismilch heiter, vorwiegend trocken, tagüber mild.

Zur Konfirmation

Amand Weiss, Halle a. S., Kleinfischweber 6. Eigne Reparaturwerkstätte.



Wer Brotgetreide verfüttert, veründigt sich am Vaterlande.

Damen-Hüte : sehr grosse Auswahl, nur neue, moderne, kleidsame Formen zu allerbilligsten Preisen. Bitte meine Schaufenster zu besichtigen.

Mädchchen-Hüte Alex. Michels, Halle a. S., Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gvb:3:1-171133730-16872166X191603301-19/fragment/page=0006

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or reference code.

## Bekanntmachung.

Auf Grund des Art. 68 der Reichsverfassung, des § 9b des Gesetzes über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1851 und des Gesetzes vom 11. Dezember 1918, betreffend die Wänderung des Gesetzes über den Belagerungszustand, verordne ich im Interesse der öffentlichen Sicherheit:

1. Dem von einer Gemeinde, einem weiteren Kommunalverbande oder von einem Bundesstaate errichteten oder unmittelbar unterstützten Arbeitsnachweise haben die übrigen an dem Geschäftsführer oder in dem wirtschaftlichen Bezirk des gemeindlichen usw. Nachweises tätigen, nicht gewerbmäßig betriebenen Arbeitsnachweise zweimal wöchentlich an den Tagen, an denen dem Kaiserlichen Statistischen Amt Meldung erstattet wird, schriftlich (unter Benutzung des Vordruckes) oder telefonisch die Zahl der Arbeitsgesuche und offenen Stellen mitzuteilen, die sie bis zum Zeitpunkt der Mitteilung nicht erledigen konnten und voraussichtlich binnen weiteren 2 Tagen nicht erledigen können.
2. Diese Vorschrift findet auf Arbeitsnachweise für kaufmännische, technische und Büro-Angestellte, sowie auf Arbeitsnachweise, die von der Pflicht, zweimal wöchentlich an das Kaiserliche Statistische Amt in Berlin Meldung zu erstatten, durch die Landeszentralbehörde befreit sind, keine Anwendung.
3. Die nicht gewerbmäßig betriebenen Arbeitsnachweise einschließlich der unter 2 vermerkten Arbeitsnachweise sind außerdem verpflichtet, auf Anfragen der gemeindlichen usw. Arbeitsnachweise und der Landes- und Provinzial-Arbeitsnachweiserbände alle Aufschlüsse zu erteilen, soweit diese verlangt werden, um einen genaueren Überblick über die Lage des Arbeitsmarktes zu erhalten. Gleiche Aufschlüsse sind von den Arbeitsnachweis-Zentralaufsstellen des Landes- und Provinzial-Arbeitsnachweiserbänden auf deren Anfragen zu erteilen.
4. Zuwiderhandlungen werden, sofern die bestehenden Gesetze keine höheren Freiheitsstrafen bestimmen, mit Gefängnis bis zu einem Jahre, beim Vorliegen mildernden Umstände mit Haft oder Geldstrafe bis zu 1500 Mark bestraft.

Magdeburg, den 19. März 1918.

Der stellv. Kommandierende General des IV. Armeekorps:  
Fehr. von Synder,  
General der Infanterie,  
a la suite des Luftschiff-Bataillons Nr. 2.

Freitag und Sonnabend  
teile ich eine große Auswahl  
**Belgische Arbeits-Pferde**  
bei mir am Verkauf.  
Tel. 6564. **Max Welsch.**

**Abfah-Berfel** hat wieder abzugeben  
Städt. Landgut Gimritz  
Galle a. S.

Jeden Posten  
**ausländischen Goudkäse,**  
schöne abgelagerte Herbstware, mit 25 und 40 Prozent Fettgehalt, für Wiederverkäufer sehr preiswert, gibt ab  
**Reudnitzer Dampfmolkerei,**  
Leipzig-Reudnitz,  
Senefelderstraße 4. Tel. 19 224.

Bin Abgeber von 20 Tons  
**Kakaoschalenmehl,**  
denaturiert mit 5% Speisepreuz, waggontreu Riesa, sofortige Abnahme (2174)  
**Emil Wolfers, Hamburg.**  
Telefon Gr. 3, 2758 u 2759

Selten günstiges Angebot!  
Um schnell zu räumen, verkaufe ich anberühmte billigen Breiten:  
Silberfäden, besond. prachtv. Buchs und vollst. winterhart, Fyr. Pappel, Mandelbäumen, Birken, Schneebälle, gr. Nieder, Schlingpflanzen, Eisen u. Geseuwände, Wurzeln Fyr. u. Dekorationspflanzen, Brauer-, Jochst., Kletter- und Aufschlofen, Flugkrofen, ff. Sorten Schwerflissen, Netzen, Aketei, Goldball, Kohn, Stiefmütterchen u. Bergheimeinnicht.

**B. Möllers**  
Handelsgärtnerei  
am Rosenparken.

Landwirte und Gärtner, die **Frühkartoffeln und Gemüse** in selbstigen Betrieben anbauen wollen, finden durch genaue Auswahl, Auslese zu verlässigen Absatz. Gute Preise werden schon jetzt vereinbart und ausserdem wird der Seman nach Aussage der Umsetzlicher vorstellt. Besuche beratender Fachleute stehen auf Wunsch gerne zu. Kostenlos und unverbindlich zur Verfügung. Weitere Auskunft erteilt die **Obst- u. Gemüseverwertung** Gross-Berlin 47, a. G. u. M. H. Berlin W. 10 Viktoriarstr. 20 Ecke Margarethenstr. nahe am Potsdamer Platz.

**Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen**  
Spezialanrichtungen für alle Bau- u. Koch- und Wirtschaftlichen Heizungsrichtungen.  
Ca. 2000 im Betrieb  
**Sachsse & Co., Halle S.**  
Halle Stationstrasse am Platz.  
Wohngebäude: Dresden an Goethe Strasse.

**Serabella, Saatpflüchken, Saatwicken, Saatlupinen,**  
sowie alle anderen Saatartikelf haben abzugeben  
**Gebrüder Less,**  
Königsberg i. Pr.  
Santien-Engros-Geldstr.

**Leerstehende Wohnungen**  
werden rasch vermietet durch Anzeigen in der „Halle'schen Zeitung“.

Die Bestimmungen des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) über die Befreiung von der Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, deren Bestimmungen bisher nicht abgeändert worden sind, insbesondere auch nicht durch die Verordnung vom 14. Februar 1916 (R. G. Bl. S. 99) über die Befreiung der Streitigkeiten für Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, sind im Sinne des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) anzuwenden. Die Bestimmungen des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) über die Befreiung von der Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, deren Bestimmungen bisher nicht abgeändert worden sind, insbesondere auch nicht durch die Verordnung vom 14. Februar 1916 (R. G. Bl. S. 99) über die Befreiung der Streitigkeiten für Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, sind im Sinne des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) anzuwenden.

**Bekanntmachung.**  
Die Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) über die Befreiung von der Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, deren Bestimmungen bisher nicht abgeändert worden sind, insbesondere auch nicht durch die Verordnung vom 14. Februar 1916 (R. G. Bl. S. 99) über die Befreiung der Streitigkeiten für Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, sind im Sinne des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) anzuwenden.

**Bekanntmachung.**  
Nach mehrerem Bescheidungen werden die Bestimmungen der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) über die Befreiung von der Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, deren Bestimmungen bisher nicht abgeändert worden sind, insbesondere auch nicht durch die Verordnung vom 14. Februar 1916 (R. G. Bl. S. 99) über die Befreiung der Streitigkeiten für Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, sind im Sinne des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) anzuwenden.

**Bekanntmachung.**  
Die Bestimmungen der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) über die Befreiung von der Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, deren Bestimmungen bisher nicht abgeändert worden sind, insbesondere auch nicht durch die Verordnung vom 14. Februar 1916 (R. G. Bl. S. 99) über die Befreiung der Streitigkeiten für Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, sind im Sinne des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) anzuwenden.

**Bekanntmachung.**  
Die Bestimmungen der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) über die Befreiung von der Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, deren Bestimmungen bisher nicht abgeändert worden sind, insbesondere auch nicht durch die Verordnung vom 14. Februar 1916 (R. G. Bl. S. 99) über die Befreiung der Streitigkeiten für Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, sind im Sinne des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) anzuwenden.

**Bekanntmachung.**  
Die Bestimmungen der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) über die Befreiung von der Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, deren Bestimmungen bisher nicht abgeändert worden sind, insbesondere auch nicht durch die Verordnung vom 14. Februar 1916 (R. G. Bl. S. 99) über die Befreiung der Streitigkeiten für Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, sind im Sinne des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) anzuwenden.

**Bekanntmachung.**  
Die Bestimmungen der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) über die Befreiung von der Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, deren Bestimmungen bisher nicht abgeändert worden sind, insbesondere auch nicht durch die Verordnung vom 14. Februar 1916 (R. G. Bl. S. 99) über die Befreiung der Streitigkeiten für Eintragung von Grundbesitzverhältnissen, sind im Sinne des § 7 der Verordnung vom 16. Dezember 1916 (R. G. Bl. S. 27) anzuwenden.

**Antitide Bekanntmachungen**  
für den **Frachtreis.**  
Sollte a. G., den 30. März 1918.

Anmeldungen zur Landkurmrolle betreffend. Durch den Kurruf des Landkurms vom 28. Mai 1915 ist u. a. die ganze jüngste Kohortklasse des Landkurms I. Aufgebots (letz. Geburtsjahrgang 1899) betroffen worden.

Fortbildungs-Schule des Kaufmännischen Vereins (E.V.)

L Fortbildungsschule: Schuljahr 1916. Anmeldeperiode und nähere Auskunft durch die Geschäftsstelle (Gr. Ulrichstraße 10) wöchentlich von 7 bis 8 Uhr abends.

Verzinstes Fleischhack-Maschinen für den Hausgebrauch, R. 135 C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 20.

Suche für mein Offen-Straßwaren-Geschäft und Nähmaschinen Schönen Bertänder.

Nachforschendes Friedrichs-Polytechnicum Leipzig.

Berlone-Angebote Landwirt, 48 Pacht, evange., mit guten Bewässerungen in feiner Gegend.

Preiswert und gut kaufen Sie sämtliche Strumpfwaren - Trikotagen in dem ersten Spezialgeschäft.

Molkerei - Verwalter anderweitig als Betriebsleiter Stellung.

Pflanzen Sie keine Obstbäume oder sonstige Gewächse aller Art, bevor Sie nicht den Garten-Freund a. H. v. 21 von E. F. Fenneke & Co., m. b. H.

Dermietungen 5-Zimmer-Wohnung, nahe dem Hauptbahnhof, Hebeplatz.

Balthasar Döll, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 23/24. Pianos - Flügel Harmoniums, Kunstspiel- u. Elektrische Pianos.

II. Jugendheim. Geöffnet für Lehrlinge aller Kaufleute an Sonn- und Festtagen von 3-7 Uhr nachmittags.

Berlangte Bertonen Geleitet zum 1. 4. 10 od. 10. 10. Maschinist.

5-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Bad, Zinnenlolett, Keller u. Hofort, teils ober, teils unter.

C. H. Kretzschmar Inh.: G. Johow Möbeltransport Halle a. S. Telefon 186 - Köhlerstr. 70.

Gebisse. Inmitlet gratis werden von Spezialfirmen zu noch in bezugnehmenden Briefen aus dem Gebiss angekauft.

Dauerhafte Büchermappen aus Ledertuch, alle Größen, sehr billig. C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 20.

Pianos Ritter Halle a. S. Bewährte Weltmarke unübertroffen preiswürdig 87 Jahre bestehend.

Belangte Bertonen Geleitet zum 1. 4. 10 od. 10. 10. Maschinist.

5-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Bad, Zinnenlolett, Keller u. Hofort, teils ober, teils unter.

Bekanntmachung. Nachdem die Frau- und Klauentende unter dem Rindvieh des Landkurms I. Aufgebots in Köhlerstr. 2, sowie unter den Kindern des Rittermeisters Wilmberg festgestellt worden ist, wird über die genannten Gebiete die Gebietsgrenze bestimmt.

Bekanntmachung. Die Auszugswesen und Verzinsungswesen von Substanz Karte & Zehn in Diensten beschlagnahmt auf ihrem bei selbst belagerten Fahrtenbuch, im Archivraum der Gemeinde.

Bad Kösen (Thüringen). Wässaugen für Anoden, Fern bis Umerhöhung, Einjähr. Vorbereitung, Hund Vertrieben. Brots. Dr. Prof. Dr. Fosseltd.

Asthmaleidende! Bei leichten u. vorletzten Fällen hilft mit geringe ganz unsonst Ansaugen. In Schottland, Berlin, Halensee, Katharinenstr. 21.

Bekanntmachung. Die Surzweigen, und Verzinsungswesen von Substanz Karte & Zehn in Diensten beschlagnahmt auf ihrem bei selbst belagerten Fahrtenbuch, im Archivraum der Gemeinde.

Leute-Berpflegung! Für die auf Gütern, Grundstücken, Gehöften, Arbeiter oberhalb der neuen neuartigen Mischkost großer Haltbarkeit, sofort zu erlangen.

Bekanntmachung. Wegen Übernahme von Besagten wird die Polizeibehörde der Kreisstadt Halle - Verdingung von km 50 - 5750 von Köhlerstr. 2, sowie unter den Kindern des Rittermeisters Wilmberg festgestellt worden ist, wird über die genannten Gebiete die Gebietsgrenze bestimmt.

Bekanntmachung. Wegen Übernahme von Besagten wird die Polizeibehörde der Kreisstadt Halle - Verdingung von km 50 - 5750 von Köhlerstr. 2, sowie unter den Kindern des Rittermeisters Wilmberg festgestellt worden ist, wird über die genannten Gebiete die Gebietsgrenze bestimmt.

Bekanntmachung. Wegen Übernahme von Besagten wird die Polizeibehörde der Kreisstadt Halle - Verdingung von km 50 - 5750 von Köhlerstr. 2, sowie unter den Kindern des Rittermeisters Wilmberg festgestellt worden ist, wird über die genannten Gebiete die Gebietsgrenze bestimmt.

Bekanntmachung. Wegen Übernahme von Besagten wird die Polizeibehörde der Kreisstadt Halle - Verdingung von km 50 - 5750 von Köhlerstr. 2, sowie unter den Kindern des Rittermeisters Wilmberg festgestellt worden ist, wird über die genannten Gebiete die Gebietsgrenze bestimmt.

Bekanntmachung. Wegen Übernahme von Besagten wird die Polizeibehörde der Kreisstadt Halle - Verdingung von km 50 - 5750 von Köhlerstr. 2, sowie unter den Kindern des Rittermeisters Wilmberg festgestellt worden ist, wird über die genannten Gebiete die Gebietsgrenze bestimmt.

Bekanntmachung. Wegen Übernahme von Besagten wird die Polizeibehörde der Kreisstadt Halle - Verdingung von km 50 - 5750 von Köhlerstr. 2, sowie unter den Kindern des Rittermeisters Wilmberg festgestellt worden ist, wird über die genannten Gebiete die Gebietsgrenze bestimmt.



# Meldepflichtige Arbeitsnachweise

der Regierungsbezirke Magdeburg und Merseburg, sowie der Herzogtümer Sachsen-Anhalt und Anhalt.

Ort	Betriebsstätte	Name des Arbeitsnachweises.	Ort	Betriebsstätte	Name des Arbeitsnachweises.
Mörsleben	Markt 27	Öffentl. A.-N. d. Stadt Mörsleben u. Umgeg., zugl. A.-N. der Landwirtschaftskammer.	Halle a. Saale	Albert Dehnestr. 1	Stellenvermittlung für Hilfsarbeiten im Gastwirtsgerbere.
Ballenstedt	Rathaus, Zimmer 5	Städtischer A.-N.	Magdeburg	Albert Dehnestr. 1	Stellenvermitt. d. Halle'sch. Lohnbienervereins.
Bernburg	Nienburgerstr. 10	Öffentlicher A.-N. der Stadt und des Kreises Bernburg.	"	Peterstr. 1	Städtischer A.-N.
Bismarck	Altestr. 29	Öffentlicher A.-N.	"	Viktoriastr. 9	A.-N. der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen (Nebenstelle).
Bitterfeld	Innere Bismarckstr. 38 Eingang Wisenstr.	Öffentlicher A.-N. Bitterfeld, zugl. A.-N. der Landwirtschaftskammer.	"	Bahnhofstr. 30	A.-N. der Herberge zur Heimat
Burg bei Magdeburg	Behanienstr. 9	Städtischer A.-N. Burg bei Magdeburg.	"	Gäffelbachstr. 1	Arbeitsvermitt. d. Stadtbereichs f. Ann. Mission und des Fürsorgevereins f. entlass. Gefang.
Cöthen (Anhalt)	Oberstr. 43	A.-N. des Deutschen Holzarbeiterverbandes.	"	Regierungsstraße 1	Paritätischer A.-N. für das Buchdruckergewerbe.
"	Marktstr. 4	Öffentlicher A.-N. für Stadt und Kreis.	"	Bahnhofstr. 30	A.-N. des Verbandes der Metallindustriellen Magdeburgs und Umgegend, G. V.
"	Weintraubenstr. 19	A.-N. der Landwirtschaftskammer für die Pro- vinz Sachsen (Nebenstelle).	"	Gäffelbachstr. 5	A.-N. des Arbeitgeberverbandes des Maurer- und Zimmergewerbes zu Magdeburg.
Delitzsch	Elisabethstr. 7	Öffentlicher A.-N.	"	Katharinenstr.	A.-N. der Drechler-Zwangs-Innung.
Defau	Richthof 1	Städtischer A.-N.	"	Schöneckstr. 5	A.-N. der Fleischer-Innung.
"	Ecke Teich u. Heinrichstr.	A.-N. für die anhaltische Industrie.	"	Stephansbrücke 19	A.-N. der Bäcker-Innung.
"	Ballenstedterstr. 1	A.-N. des Deutschen Holzarbeiterverbandes.	"	Gr. Schulstr. 8	A.-N. der Barbier-, Friseur- und Perücken- macher-Zwangs-Innung.
Dingelstedt (Sachsenfeld)	Wilhelmstr. 19	A.-N. des Zentralverbandes christl. Bauarbeiter.	"	Gr. Mühlstr. 3	A.-N. des Deutschen Metallarbeiterverbandes.
Egeln	Markt 18/19	Öffentlicher A.-N. des Kreises Wanzleben.	"	Gr. Stolzstr. 7	A.-N. des Verbandes Holzarbeiterverbandes.
Eilenburg	Leipzigstr. 61	A.-N. der Landwirtschaftskammer für die Pro- vinz Sachsen (Nebenstelle).	"	Gr. Mühlstr. 3	A.-N. für die in Bäckereien, Konditoreien, Schokoladen- und Zuckerwarenfabriken be- schäftigten Personen.
"	Breitestr. 11	A.-N. des Deutschen Holzarbeiterverbandes (Parität. A.-N. f. d. Eilenburg Holzindustrie).	"	Stephansbrücke 38	A.-N. des Verbandes der Schneider, Schneider- innen und Wäscherarbeiter Deutschlands.
Eisleben	Bucherstr. 12	Öffentlicher A.-N., zugl. A.-N. der Landwirt- schaftskammer f. d. Pr. Sachsen (Nebenstelle).	"	Hofenollernstr. 4	Stellennachweis für stellenlose Kollegen des Bereins der Maurer- und Zimmerpolierer.
"	Hintere Siebenhölze 30	A.-N. des Deutschen Holzarbeiterverbandes.	"	Gr. Mühlstr. 3	A.-N. für das Baugewerbe.
Elsterwerda	Elsterstr. 7	Öffentlicher A.-N. Elsterwerda, zugl. A.-N. d. Landwirtschaftskammer f. d. Pr. Sachsen.	"	Schöningerstr. 37	A.-N. des Zentralverbandes der Maschinisten und Heizer.
Garbelegen	Magdeburgerstr. 16	Städtischer A.-N.	"	Regierungsstr. 1	Paritätischer A.-N. für Buch- und Stein- druckerei-Hilfsarbeiter und -arbeiterinnen.
Gentfain	Steinstr. 3	Öffentlicher A.-N., zugl. A.-N. der Land- wirtschaftskammer.	"	Stephansbrücke 38	Zentral-A.-N. für Handels-, Transport- und Berufsarbeiter und -arbeiterinnen.
Halberstadt	Rapenplan 2	Städtischer A.-N.	"	Notekreßstr. 22/23	A.-N. des Nationalen Arbeiter-Sekretariats.
"	Am Paulsplan 27	A.-N. der Herberge zur Heimat.	"	Katharinenstr. 2/3	A.-N. der Gewerkevereine (G.-V.).
"	Am Berge 3	A.-N. des Deutschen Gruppenverbandes des Agudas Jisroel.	Merseburg	Hilferstr. 80	Öffentlicher A.-N. und d. Landwirtschafts- kammer (Nebenstelle).
"	Braunschweigerstr. 41/42	A.-N. des Metallarbeiterverbandes.	"	"	A.-N. der königlichen Pulverfabrik.
"	Lagarestr. 46	A.-N. des Politervereins Halberstadt.	Möser a. G.	Pulverfabrik bei Blaue a. Havel	"
Halle a. Saale	Salzgrafenstr. 2	Städtischer A.-N.	Mühlberg a. G.	Hans Birkstr. 18	A.-N. des Deutschen Holzarbeiterverbandes
"	Magdeburgerstr. 67	A.-N. d. Landwirtschaftskamm. f. d. Pr. Sachsen.	Naumburg a. S.	Neuengüterstr. 16 a	Öffentlicher A.-N.
"	Al. Klausstr. 7	Paritätischer A.-N. für das Buchdruckergewerbe.	"	Moritzplatz 3	A.-N. der Landwirtschaftskammer für die Pro- vinz Sachsen (Nebenstelle).
"	Krufenbergstr. 23	A.-N. des Verbandes der Metallindustriellen von Halle a. S. und Umgegend.	"	Beter Paulstr. 14	A.-N. für Buchdruck.
"	Ankerstr. 4	A.-N. der Brauereien.	Neuhaldensleben	Maschenpromenade 2	Öffentlicher A.-N. des Kreises Neuhaldens- leben, Nebenstelle des A.-N. der Landwirt- schaftskammer der Provinz Sachsen.
"	Martinsberg 9	A.-N. des Arbeitgeberverbandes für das Bau- gewerbe zu Halle a. S. u. Umgeg. (G. V.).	Dörschleben a. Bode	Berlinerstr. 40	Öffentlicher A.-N. der Stadt Dörschleben a. Bode, zugleich A.-N. der Landwirtschafts- kammer der Provinz Sachsen.
"	Kellnerstr. 17	A.-N. der Schmiede-Innung.	Dueblinburg	Bipertstr. 2/3	Städtische Arbeits-Nachweisstelle Dueblinburg.
"	Magdeburgerstr. 10	A.-N. der Sattler-Zwangs-Innung.	Salzwedel	Getraudenstr. 27	Öffentlicher A.-N., zugleich A.-N. der Land- wirtschaftskammer der Provinz Sachsen.
"	Grünstr. 32	A.-N. für Stellmacher.	Sangerhausen	Magdeburgerstr. 18	Öffentlicher A.-N. Sangerhausen, zugleich A.-N. der Landwirtschaftskammer.
"	Al. Ulrichstr. 17	A.-N. der Maler- und Lackierer-Innung.	Stendal	Westpromenade 19	Öffentlicher A.-N. in Stendal.
"	Höpfigerstr. 196	A.-N. der Schornsteinfeger-Zwangs-Innung.	"	Fronnhagenstr. 1a	A.-N. der Landwirtschaftskammer (Nebenstelle).
"	Mittelstr. 20	A.-N. des Vaterländischen Arbeitervereins.	"	Lipstal 24	A.-N. der Barbier-, Friseur- und Perücken- macher-Zwangs-Innung.
"	Harz 42/44	A.-N. des Verbandes der Fabrikarbeiter und -arbeiterinnen.	"	Hallstr. 49	A.-N. des Deutschen Holzarbeiterverbandes.
"	Harz 42/44	A.-N. des Deutschen Metallarbeiterverbandes, Verwaltungsstelle Halle a. S.	Stendalerstr. 52 Verb.-G.	Hüttenhaussee 50	Öffentlicher A.-N. Tangermünde.
"	Harz 42/44	A.-N. des Deutschen Holzarbeiterverbandes.	Zorgau	Georgenstr. 9	Kommunaler A.-N. Thale a. H.
"	Gabelsbergerstr. 30	A.-N. des Verbandes der Tapezierer.	Weißensfeld	Hirsemannstr. 3	Öffentlicher A.-N. für Kreis und Stadt Zörgau, zugleich A.-N. der Landwirtschaftskammer.
"	Harz 42/44	A.-N. des Verbandes der Bäcker, Konditoren und verm. Berufsgenossen Deutschlands.	Wernigerode a. H.	Grünestr. 62	Städtischer A.-N. der Landwirtschaftskammer (Nebenstelle).
"	Gr. Märkerstr. 20	A.-N. des Verbandes der Schneider.	Wittenberg (H. Halle)	Zimmermannstr. 25	Öffentlicher A.-N. des Kreises Graffschaft Wernigerode.
"	Landwehrstr. 7	Nachweise Bureau der Barbier-, Friseur- und Perückenmacher-Innung.	Zeitz	Wasservorstadt 24	Öffentlicher A.-N., zugleich A.-N. der Land- wirtschaftskammer.
"	Harz 42/44	A.-N. d. Verband. d. Mal., Lackierer u. Anstreicher.	"	Donaliesstr. 12/13	Städtischer A.-N. Zeitz, zugleich A.-N. der Landwirtschaftskammer für die Prov. Sachsen.
"	Harz 42/44	A.-N. der Majer.	"	Donaliesstr. 12/13	A.-N. des Deutschen Metallarbeiterverbandes.
"	Harz 42/44	A.-N. für das Baugewerbe (Zweigverein).	Zerbst	Bäckerstr. 13	Öffentl. A.-N. des Kreises und der Stadt Zerbst.
"	Glauchauerstr. 17	A.-N. der Bäcker-Zwangs-Innung.	"	"	"
"	Al. Klausstr. 7	Paritätischer A.-N. für Hilfspersonal in den Halle'schen Buchdruckereien.	"	"	"
"	Schützenstr. 17	A.-N. des Gewerkevereins der Holzarbeiter.	"	"	"
"	Zwingerstr. 18	Gau-A.-N. des Verbandes der Lithographen und Steindrucker.	"	"	"
"	Alter Markt 11	A.-N. des Verba. des d. Maschinist. u. Heizer.	"	"	"
"	Harz 42/44	Zentral-A.-N. für Kutcher, Weichirrführer, Markthelf., Hausdien. u. Hilfsarb. aller Art.	"	"	"
"	Mauerstr. 2	Vereinigter Stellennachweis des Vereins der Saalbesitzer u. des Deutsch. Reilnerbundes.	"	"	"

Magdeburg, den 18. März 1916.

Stellvertretendes Generalkommando IV. Armeekorps.

2267

Stellung III Nr. 1601. 16.

# Nicht meldepflichtige Arbeitsnachweise der Regierungsbezirke Magdeburg und Merseburg sowie der Herzogtümer Sachsen-Altenburg und Anhalt.

Mit \* sind diejenigen A.-N. bezeichnet, die von der Meldepflicht an das Kaiserliche Statistische Amt befreit sind, weil sie verpflichtet sind, an eine Zentralstelle zu melden.  
Mit \*\* diejenigen, die von der Meldepflicht befreit sind, weil sie voraussichtlich weniger als 200 Stellen im Jahre belegen.

Ort	Betriebsstätte	Name des Arbeitsnachweises.	Ort	Betriebsstätte	Name des Arbeitsnachweises.
**Aken a. Elbe	Elbstr. 7	A.-N. der Geschäftsstelle des Arbeitnehmersverbandes für Binnen- schifffahrt und verwandte Gewerbe	**Magdeburg	Al. Junferstr. 6	A.-N. der freien Glaser-Innung.
**Altenburg	Moritzstr. 22	Städtischer unentgeltlicher A.-N.	** " "	Wälderstr. 5	A.-N. der Klempner-Innung.
**Altenburg S.-M.	Serberge a. S.	Nicht gewerbsmäßiger A.-N.	** " "	Kaiserstr. 74	A.-N. der Korbmacher-Zwangs-Innung.
**Altenburg	Melbebedstr. 14. II.	Vorsitzlicher A.-N. der Tarifgemeinschaft der deutschen Buchdrucker.	** " "	Stimmelschtr. 6/8	A.-N. für Sattler.
**Altenburg	Moritzstr. 20	Nicht gewerbsmäßiger A.-N. der Bäckerinnung.	** " "	Dreiensteckstr. 9	A.-N. der Schmiede-Innung.
**Altenburg S.-M.	Leichplan 7	A.-N. des Tabakarbeiter-Verbandes.	** " "	Prätorienstr. 24	A.-N. der Schneider-Zwangs-Innung.
**Altenburg	Reifelaasse 19	A.-N. des Allgemeinen Schweizerbundes.	** " "	Kaiser Wilhelm- platz 12, pt.	A.-N. der Schornsteinfeger-Zwangs-Innung
**Altenburg S.-M.	Frauenfelsstr. 4. I.	A.-N. des deutschen Solsarbeiter-Verbandes.	** " "	Talkenbrunnstr. 14	A.-N. der Schuhmacher-Innung.
**Altenburg S.-M.	Kotterstr. 58	Zentral-A.-N. des Verbandes aller in der Holz- und Fila- warenz-Industrie beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen Deutschlands.	** " "	Böttcherstr. 45	A.-N. der freien Steinleber-Innung
**Arendsee	Breitestr. 32	A.-N. der Schuhmacher-Zwangs-Innung.	** " "	Ruffstr. 12	A.-N. der Stellmacher-Zwangs-Innung
**Mehrsleben	Hieschbaurerstr. 32	A.-N. der Schneider-Zwangs-Innung.	** " "	Wettgesellstr. 15	A.-N. der Tapezierer-Zwangs-Innung.
** " "	" "	A.-N. der Barbier-, Friseurs- und Perückenmacher-Zwangs- Innung.	** " "	Knochenhauer- ufer 36	A.-N. für Buchbinder und verwandter Berufe.
** " "	Sohlestr. 22. II.	A.-N. der Zwangs-Innung für das Maler- und Lackierer- Gewerbe.	**Magdeburg	Bahnstr. 11	Stellenermittlung für Schneider.
**Bernburg	Mühlstr. 57	Nachweissebüro der Barbier- und Friseure.	Braunschweiger- straße 94. I.	" "	A.-N. des Verbandesbezirks Magdeburg der katholischen Arbeitervereine.
** " "	Breitestr. 86	A.-N. des Deutschen Solsarbeiter-Verbandes.	**Magdeburg	Schiffstr. 44/45	Verbands-A.-N. des Zentralverbandes der Fleischer und Berufsgenossen Deutschlands.
**Bura bei Magde- burg	Oberstr. 16	A.-N. der Bäcker-Zwangs-Innung.	** " "	Stephanusbrücke 38	A.-N. des Deutschen Transportarbeiter-Verbandes für Sitzensitzer und Höher der Elbe, Oder und märkischen Wasserstraßen.
** " "	" "	A.-N. der Barbier-, Friseurs- und Perückenmacher-Innung.	** " "	" "	A.-N. des Verbandes der Kaufmannschaften Deutschlands.
** " "	" "	A.-N. der Schmiede-Zwangs-Innung.	** " "	Kaiserstr. 29. I.	Stellenermittlung des Kaufmännischen Verbandes für weibliche Angestellte E. N.
** " "	" "	A.-N. der Barbier-, Friseurs- und Perückenmacher-Zwangs- Innung.	** " "	Breiteweg 184	Stellenermittlung des Deutschen nationalen Handlungs- gehilfen-Verbandes.
** " "	" "	A.-N. des Deutschen Solsarbeiter-Verbandes.	** " "	Berlinerstr. 30/31	A.-N. des Kaufmännischen Vereins.
** " "	" "	A.-N. des Deutschen Solsarbeiter-Verbandes.	** " "	Kaiserstr. 101	Kaufmännische Stellenermittlung des Verbandes Deut- scher Handlungsgehilfen zu Leipzig.
** " "	" "	A.-N. der Bäcker-Innung.	** " "	Wettelsdring 21	Stellenermittlungs-Abteilung des Deutschen Privat-Be- amten-Vereins.
** " "	" "	A.-N. der Barbier-, Friseurs- und Perückenmacher-Zwangs- Innung.	**Neuhaldensleben	Markt 11	Stellenermittlung der Barbier-, Friseurs- u. Perückenmacher- Zwangs-Innung.
** " "	" "	A.-N. der Tischler-, Schuhmacher- und Schneider-Innung.	** " "	Solzmarkt 2.	A.-N. der Freien Fleischer-Innung.
** " "	" "	Städtischer A.-N.	** " "	Rathaus	A.-N. Nebenstelle.
** " "	" "	Öffentlicher paritätischer Bezirks-A.-N. (Nebenstelle).	** " "	Magdeburgerstr. 45	A.-N. der Schneider-Zwangs-Innung.
** " "	" "	A.-N. des Deutschen Solsarbeiter-Verbandes.	** " "	" "	A.-N. der Zwangs-Innung des Schneidergewerbes.
** " "	" "	A.-N. der Bäcker-Innung.	** " "	Gartenstr. 4	A.-N. der Fleischer-Innung.
** " "	" "	A.-N. für weibliche Diensthöfen.	** " "	" "	A.-N. der Schmiede-Innung.
** " "	" "	A.-N. der Bäcker-Innung.	** " "	Schmalstr.	Öffentlicher paritätischer Bezirks-A.-N. (Nebenstelle).
** " "	" "	Bezirks-A.-N. des Fleischer-Verbandes.	** " "	Rathaus	Nebenstelle des A.-N. Schmälfn.
** " "	" "	A.-N. der Wanderarbeitsstätte.	** " "	Rathaus, Zimmer 4	A.-N. der Bäcker-Innung.
** " "	" "	A.-N. des Zuluftschleims der Stadtmiffen.	** " "	Gr. St. Jansenstr. 28	A.-N. der Klempner- und Installateur-Innung für Stadt und Kreis.
** " "	" "	Stellenermittlung des Vereins für Frauen und Mädchen. Victoria-Zuflucht-Haus.	** " "	" "	A.-N. der Schneider-Zwangs-Innung.
** " "	" "	A.-N. der Buchbinder-Zwangs-Innung.	** " "	Am Altbernerort Süd-Bahnhof 14	Stellmacher-A.-N.
** " "	" "	Sprechmeisteramt der Fleischer-Innung.	** " "	Rathaus, Zimmer 7	Öffentlicher Bezirks-A.-N.
** " "	" "	Kaufmännische Stellenermittlung des Verbandes Deut- scher Handlungsgehilfen zu Leipzig.	** " "	Schillerplatz 1	A.-N. der Barbier-, Friseurs- und Perückenmacher-Innung.
** " "	" "	A.-N. des Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Ver- bandes.	** " "	Hermannstr. 16	A.-N. der Freien Tischler-Innung.
** " "	" "	Stellenermittlung des Deutschen Techniker-Verbandes.	** " "	Breiteweg 6	A.-N. des Ortsausschusses für Jugendpflege.
** " "	" "	Öffentlicher paritätischer Bezirks-A.-N. (Nebenstelle).	** " "	Kirchplatz, Jugend- heim	Öffentlicher A.-N. des Kreises Wangleben.
** " "	" "	Öffentlicher paritätischer Bezirks-A.-N. (Nebenstelle).	** " "	Breiteweg 7	A.-N. der Schneider-Zwangs-Innung.
** " "	" "	A.-N. des Artillerie-Depots.	** " "	Steinstr. 1	A.-N. der Bäcker-Zwangs-Innung.
** " "	" "	A.-N. des Allgemeinen Frauenvereins. Vermittlung häus- licher Lehrstellen.	** " "	Winkelmannstr. 46	A.-N. der Gemeinde.
** " "	" "	Stellenermittlung für Frauen und Mädchen achtbeter Stände.	** " "	Markt 21, Rathaus	A.-N. der Herberge zur Heimat.
** " "	" "	A.-N. des Rechtsjugvereins E. N.	** " "	Schützenstr. 8	A.-N. Büro der Barbier-, Friseurs- und Perückenmacher- Innung.
** " "	" "	Gewerkschaft des Arbeitgebers-Verbandes für Binnen- schifffahrt und verwandter Gewerbe.	** " "	Markt 3	A.-N. der Schneider-Zwangs-Innung.
** " "	" "	A.-N. der Buchbinder-Zwangs-Innung.	** " "	Burgstr. 9, Eing. Steinbr. I	A.-N. für Sattler und Tapeziere.
** " "	" "	A.-N. der Böttcher-Zwangs-Innung.	** " "	Johannisstr. 4	Sprechamt der Bäcker-Innung.
** " "	" "	" "	** " "	Rothstr. 40	A.-N. der Schuhmacher-Zwangs-Innung.
** " "	" "	" "	** " "	Neumarkt 21	Stellenermittlung des Deutschnationalen Handlungs- gehilfen-Verbandes in Hamburg, Ostgruppe Beth.
** " "	" "	" "	** " "	Denafeststr. 16	Kaufmännische Stellenermittlung des Verbandes Deut- scher Handlungsgehilfen zu Leipzig.
** " "	" "	" "	** " "	Wasserfrontstr. 9	A.-N. des Deutschen Solsarbeiter-Verbandes.
** " "	" "	" "	** " "	Mühlensbrücke 7	" "

## Stellvertretendes Generalkommando IV. Armeekorps.

Abt. III Nr. 1601/16.

Magdeburg, den 29. März 1916.



